



INFOBRIEF für Pflegefamilien

Nr. 01 | Juli 2019



„Alles bleibt neu“

– unsere Angebote für Pflegefamilien bleiben so vielfältig wie die Familien es sind. Neu ist nur, dass wir zukünftig dreimal jährlich im „PiK-Infobrief für Pflegefamilien“ darüber informieren. Hier ist der erste. Wir hoffen, dass Ihnen Form und Inhalt gefallen.

[Video ansehen: „Pflegeeltern sein bedeutet ...“](#)

Mutmacher*innen

„Mach was aus deinem Leben!“,

sagten Freunde zu ihr. „Ich mach doch was“, antwortete Kerstin Held – und nahm Pflegekinder mit Behinderungen bei sich auf, neun im Lauf der Zeit: Autisten, Alkoholgeschädigte, Sterbenskranke. In einer berührenden GEO-Reportage spürt die Redakteurin Vivian Pasquet der Frage nach, warum sie das tut. Die Reportage „Frau Held, Mutter“ ist [hier](#) zu finden.

Kurz- und Krisenpflege

„Könnten Sie sich vorstellen ...?“

Wir suchen dringend und kontinuierlich Pflegeeltern, die sich vorstellen können, ein Pflegekind für eine befristete Zeit von bis zu einem halben Jahr aufzunehmen. Vielleicht können Sie auch jemanden aus Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis für die Kurzzeitpflege interessieren? Bei Nachfragen ist ihr*e Familienberater*in gern für Sie ansprechbar. [Hier](#) finden Sie erste Informationen.

Bücher und Co.

„Eine hunderbare Geschichte“

Ein alter Hund findet einen jungen ausgesetzten Artgenossen und nimmt sich seiner an. Doch bald erkennt er, dass er als Pflegevater schon zu alt ist und bricht auf, um ein neues Zuhause für den kleinen Hund zu finden. Die Autorin, eine Mitarbeiterin von PiK, hat diese liebevolle Geschichte über Zugehörigkeit und Abschiede geschrieben, Heinz Grundel hat sie bebildert. In allen guten Buchläden im Kiez, z.B. bei [danteconnection](#), für weniger als 10 Euro erhältlich.

Und weitere PiK-Buchempfehlungen finden Sie wie immer [hier](#).

Dazu lernen

Fortbildung und Workshops

„Werkstatt für Pflegeväter“ – dieses neue Angebot von PiK wird ab September monatlich stattfinden. Unter der Leitung von Alexander Kusinski, seit 10 Jahren im Papaladen Berlin aktiv, geht es (nicht nur) um das Sehen und Gesehen-Werden unter Gleichgesinnten. Ein Ort fürs Auftanken. Und für ganz konkrete Themen im Spannungsfeld der anspruchsvollen Balance zwischen Familie, Partnerschaft und Beruf. Mehr Infos [hier](#).

„Neue Autorität“ laute die Überschrift der Fortbildung, die PiK seinen Pflegeeltern am 25.10. und 08.11.2019 anbietet (jeweils 17 – 20 Uhr in der Dieffenbachstraße). Was recht abstrakt klingen mag, wird an diesen

Terminen sehr konkret auf die täglichen Herausforderungen in Pflegefamilien zugeschnitten sein. Ein Beispiel gefällig? Das Erziehungsprinzip der „Neuen Autorität“ setzt auf starke Eltern und starke Kinder, auf offene Kommunikation und intensive, positive Beziehungen. Wie der Spagat gelingen kann, auch unangenehme Dinge zu äußern, ohne die Beziehung in Frage zu stellen, wird – unter anderem – in der Fortbildung vermittelt. Wenn Sie neugierig geworden sind und im Kreise anderer Pflegeeltern reflektieren und dazulernen wollen, geht's [hier](#) zu weiteren Informationen.

Bei zwei ganz unterschiedlichen Veranstaltungen waren wir mit der Frage beschäftigt, wie Pflegekinder gestärkt werden können: Am 18.05. waren wir mit den Kiez-Pflegekindern unterwegs und haben uns – unter anderem – gefragt: „Wie kann das Lachen jeden Tag dabei sein?“ Im Kontext eines Fachtags am 22.05. haben wir einen Beitrag geleistet zur Frage: „Was geht? – Beteiligung von Kindern und Jugendlichen rund um die Hilfeplanung“. Wenn Sie sich für die eine oder andere „Antwort“ (Dokumentation) interessieren, freuen wir uns über Ihre [Nachricht](#).

Apropos „Beteiligung von Kindern und Jugendlichen“: Nora Andres wird diesen Bereich im September an unsere Kolleg*innen Victoria Schwarzkopf und Alessia Vailati übergeben.

Termine vormerken

Feste feiern 2019 – Pflegekindertag und PiK-Sommerfest

Der 19. Berliner Pflegekindertag wird am Sonntag, den 01.09.2019, im Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark stattfinden. Sportliche Aktivitäten – was sonst an dieser Location – werden im Vordergrund stehen. Weitere Infos folgen.

Das Frühlingsfest für unsere Friedrichshain-Kreuzberger Pflegefamilien kann erneut auf dem schönen Gelände der Kreuzberger Kinderstiftung stattfinden – wegen aktueller Bauarbeiten allerdings erst ab Mitte August. So machen wir aus unserem Frühlings- ein Sommerfest und zwar am Freitag, den 23. August (15:00 bis 19:00 Uhr). Wir freuen uns schon jetzt darauf.

Tipps und Sonstiges

Im Überblick: Einmalige Beihilfen

Eine Arbeitshilfe der Senatsverwaltung listet auf, welche Leistungen z.B. für Erstausrüstung, Möbel, Feste und vieles mehr die Berliner Jugend-

ämter gewähren und in welcher Höhe. Ein Klick [hier](#) führt Sie zum PDF.

Alles bleibt neu: Supervision für Pflegeeltern

Unsere Supervisionsgruppe geht weiter – unter neuer Leitung: Wir freuen uns auf die Arbeit mit Claudia Rauer. Die diplomierte Sozialarbeiterin/-pädagogin ist Supervisorin (DGSv) und Systemische Paar- & Familientherapeutin (SG).

Unsere Osteraktion: Die Venus live!

Mit fünf unserer Pflegekinder waren wir Ende April am Planetarium. Mit der modernsten Rakete, die es gibt, reisten wir durch die Planeten und konnten von der Sternwarte aus sogar die Venus sehen – live! Mehr zu unserem Abenteuer [hier](#).

Wir nehmen (und geben)

Wenn Sie Lego übrig haben – für die Besuchskontakte in der Dieffenbachstraße wäre uns klassisches Lego (kein Duplo) sehr willkommen.

Werfen Sie bei Ihrem nächsten Besuch in der Geschäftsstelle doch mal einen Blick auf unser Geben-und-Nehmen-Regal. Hochwertiges, was andernorts nicht (mehr) gebraucht wird, steht dort umzugsbereit. Und wenn Sie etwas in dankbare Hände weitergeben möchten ...

Feedback und Co.

Gefällt Ihnen unser Newsletter?

Hat Ihnen hier etwas gefehlt? Und sonst so ...?
Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen!



Pflegekinder im Kiez gGmbH

PiK – Pflegekinder im Kiez gGmbH

Sibel Oezer, Verwaltungsleitung

Dieffenbachstraße 56

10967 Berlin

Telefon 030 6122735

oezer@pflegekinder-im-kiez.de

www.pflegekinderimkiez.de

Seit Mai 2018 gilt die EU-Datenschutzgrundverordnung. Wir haben unsere Datenschutzerklärung überarbeitet und mit unserem Newsletter-Versanddienstleister einen sogenannten Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen. Ihre Daten sind bei uns sicher und wir gehen davon aus, dass Sie einverstanden sind, wenn wir Sie im Verteiler behalten. Sie bekommen den Newsletter ungefähr dreimal im Jahr. Sie können sich jederzeit über „[Infobrief abmelden](#)“ abmelden.

[im Browser öffnen](#)

[Infobrief abmelden](#)